



Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in (Postdoc) "Geschäftsstelle Interdisziplinäre Projektforen (InProF)"

Die Bergische Universität Wuppertal ist eine dynamische, forschungsorientierte Campusuniversität. Getreu ihres Leitmotivs „Verstehen, Vermitteln, Gestalten“ widmet sie sich den großen gesellschaftlichen Herausforderungen in Wissenschaft, Bildung, Kultur, Wirtschaft, Gesellschaft, Technik und Umwelt. Sie ist aktive Partnerin in den Netzwerken der Region sowie in nationalen und internationalen Kooperationen. Rund 24.500 Menschen studieren, forschen und arbeiten hier an neun Fakultäten, in teils interdisziplinären Forschungseinrichtungen oder in der Verwaltung.

Im Servicebereich der School of Education suchen wir Unterstützung.

IHRE AUFGABEN

- Koordination und Unterstützung der Interdisziplinären Projektforen (InProF) als fakultätsübergreifende Forschungsverbünde in der Lehrerbildung unter Beteiligung von Fachwissenschaften, Fachdidaktiken und Bildungswissenschaften sowohl inhaltlich als auch administrativ
- Kommunikation und Vernetzung inneruniversitär in Bezug auf die Fortführung und Initiierung fakultätsübergreifender, interdisziplinärer, lehramtsbezogener Forschungsverbünde
- eigene Forschung im Bereich der Lehrerbildung, Unterstützung der Forschungsaktivitäten in den InProF
- Lehre in den Bildungswissenschaften und / oder einer affinen Fachdidaktik (im Umfang von 2 LVS)
- Unterstützung der InProF sowie weiterer beteiligter Stellen (GSA, Servicebereich, etc.) bei Beteiligung an wettbewerblichen Verfahren der nationalen und internationalen Forschungsförderung sowie Unterstützung bei der wissenschaftlichen Recherche
- Unterstützung des Gemeinsamen Studienausschusses (GSA) bei der Durchführung der Ausschreibung und Auswahl der InProF sowie bei der formalen Organisation dieser Verfahren
- Unterstützung der InProF bei der Platzierung wissenschaftlicher Ergebnisse im Rahmen relevanter Tagungen und in einschlägigen Publikationsorganen
- Vernetzung der Forschungsverbünde InProF universitätsintern sowie themenbezogene außeruniversitäre Vernetzung der InProF mit dem Ziel, die Sichtbarkeit der interdisziplinären Forschung zu verbessern
- Initiierung und Begleitung von universitätsinternen und öffentlichen Tagungen und Workshops
- Organisation und Durchführung geeigneter Evaluationsmaßnahmen mit dem Ziel der stetigen Verbesserung der InProF-Strukturen
- Aufbau und dauerhafte Pflege der Innen- und Außendarstellung der InProF (Website, Social Media, etc.) sowie Dokumentation der Ergebnisse zur Erhöhung der Sichtbarkeit der Forschung inner- und außeruniversitär

IHR PROFIL

- überdurchschnittlicher wissenschaftlicher Hochschulabschluss (Master oder vergleichbar), vorzugsweise in einem Lehramtsstudiengang (Sek. II) oder einer lehramtsrelevanten Fachwissenschaft, Fachdidaktik oder Bildungswissenschaft
- einschlägige Promotion oder gleichwertige wissenschaftliche Leistungen, vorzugsweise in einer Fachwissenschaft, Fachdidaktik oder Bildungswissenschaft, die für die Lehrerbildung relevant ist
- Erfahrungen in der Koordination von universitären Projekten sowie in der wettbewerblichen Akquise von Drittmitteln
- Erfahrungen in der Dokumentation von Forschungsergebnissen sowie in der Koordination und Durchführung wissenschaftlicher Workshops und Symposien
- inhaltliches Interesse an Fragen der Lehrerbildung
- hohe soziale und organisatorische Kompetenzen, Flexibilität sowie Belastbarkeit
- Deutschkenntnisse mindestens auf dem Niveau C1

Beginn

frühestens 06.12.2026

Dauer

Im Rahmen einer Mutterschutzvertretung zunächst befristet bis voraussichtlich 14.03.2027; eine Verlängerung des Arbeitsverhältnisses im Rahmen einer geplanten anschließenden Elternzeitvertretung bis ca. Ende 2027 wird angestrebt

Stellenwert

E 14 TV- L

Umfang

Vollzeit (Teilzeit ist möglich, bitte geben Sie bei der Bewerbung an, ob Sie auch bzw. nur an einer Teilzeitbeschäftigung interessiert wären)

Kennziffer

26256

Ansprechpartnerin

Frau Dr. Michaela Heer
heer@uni-wuppertal.de

Bewerbungen über
stellenausschreibungen.uni-wuppertal.de

Bewerbungsfrist
10.09.2026



Vorteilhaft sind zudem:

- Erfahrungen in interdisziplinärer, fakultätsübergreifender universitärer Zusammenarbeit
- Erfahrungen in der universitären Gremienarbeit
- Erfahrungen in der Organisation von Forschung oder Lehre in einem Lehrgebiet der Lehrerbildung

Es handelt sich um eine Qualifizierungsstelle im Sinne des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes (WissZeitVG), die zur Förderung der wissenschaftlichen oder künstlerischen Qualifizierung besetzt werden kann. Die Laufzeit des Arbeitsvertrages wird der angestrebten wissenschaftlichen Qualifizierung angemessen gestaltet.

WIR BIETEN IHNEN



Kollegiales und wertschätzendes Miteinander



Betriebliches Gesundheitsmanagement und UniSport



Flexible Arbeitszeiten und Homeoffice



Arbeiten in internationalem Kontext



30 Urlaubstage



Großes Fort- und Weiterbildungsangebot



Familienfreundliche Arbeitsbedingungen



Betriebliche Altersvorsorge

An der Bergischen Universität schätzen wir die individuellen und kulturellen Unterschiede unserer Universitätsangehörigen und setzen uns für Gleichstellung, Chancengerechtigkeit und die Vereinbarkeit von Familie und Beruf ein. Bewerbungen von Menschen jeglichen Geschlechts sowie von Menschen mit Schwerbehinderung und ihnen gleichgestellten Personen sind willkommen. Frauen werden nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes NRW bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Die Rechte von Menschen mit einer Schwerbehinderung, bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt zu werden, bleiben unberührt.

Bewerbungen umfassen alle notwendigen Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Nachweis des abgeschlossenen Hochschulstudiums sowie der Promotion, Arbeitszeugnisse, ggf. Nachweis einer Schwerbehinderung). Unvollständig eingereichte Bewerbungen können nicht berücksichtigt werden!